

Full Circle

Biokunststoff: Produkte im Kreislauf denken.

Sonderpräsentation im Material-Archiv
Gewerbemuseum Winterthur / Schweiz

6. Mai bis 28. August 2022

Eröffnungstalk: Do 5. Mai 2022, 18.30 Uhr



Projekt von Sophia Reissenweber: «Hyner»
Protein-Biokunststoffe. Textilien aus Hühnerfedern.

Das Gewerbemuseum Winterthur lädt regelmässig Hochschulen mit gestalterischer Ausrichtung ein, ihre Projekte mit zeitgenössisch relevanten Bezügen einem breiteren Publikum zu präsentieren. In der Sonderpräsentation «Full Circle» beschäftigen sich Designstudierende der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle/DE mit Biokunststoffen mit dem Ziel, realistische, zukunftsweisende und auch kritische Konzepte für kreislauffähige Produkte zu entwickeln: Design for Cyclability.

Welchen Aufgaben müssen sich Designer:innen im Zusammenhang mit Biokunststoffen stellen, um der derzeitigen Einbahnstrasse Kunststoff zu entkommen? Denn Materialbegriffe wie biologisch abbaubar, kompostierfähig oder recycelbar garantieren noch lange nicht, dass mit solchen Produkten auch eine realistische Kreislaufwirtschaft gewährleistet ist. Kreislaufwirtschaft bedeutet dabei, dass die für ein Produkt benutzten Rohstoffe und Materialien von Anfang an ressourcenschonend eingesetzt werden und ganzheitlich für den gesamten Kreislauf gedacht sind: von der Rohstoffgewinnung, über die Verarbeitung, die Produktion sowie den Vertrieb und die (möglichst lange) Nutzung bis hin zum Recycling. Es braucht deshalb über das gute Design hinaus auch entsprechende Geschäftsmodelle, funktionierende Rücknahme- und Recyclingstrukturen und die Vernetzung sämtlicher Akteure, damit die eingesetzten Materialien tatsächlich zirkulieren und neue Werkstoffe und Produkte daraus entstehen – anstatt entsorgt zu werden.

Designstudierende der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle/DE stellten sich dieser Herausforderung und machten es sich unter der Leitung von Prof. Mareike Gast und Karl Schikora zur Aufgabe, vielfältige Konzepte für Anwendungen und Produkte aus zirkulierenden Biokunststoffen für (regionale) Kreisläufe zu entwickeln. Ausgangspunkt stellten ausgewählte Biokunststoffe und -systeme dar. In Projekten mit Bakterienzellulose, Hühnerfedern oder Chitosan sowie mit den biobasierten Kunststoffen PHB und PLA widmeten sie sich der Entwicklung von realistischen, zukunftsweisenden und auch kritischen Konzepten für kreislauffähige Produkte.

Im Gewerbemuseum Winterthur werden nun die Resultate im Rahmen innerhalb der permanenten Sammlungsausstellung «Material-Archiv» der Öffentlichkeit präsentiert. Die Sonderpräsentation «Full Circle» ist eine Kooperation der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle/DE und dem Gewerbemuseum Winterthur.

Präsentierte Projekte

Aggregat

Polymorphie im Gepäck

Projekt von Hannah Kannenberg

Untersuchter Biokunststoff: Polyhydroxybuttersäure PHB

At the border of myself

Ein Zukunftsszenario zwischen Mensch, Natur und Maschine

Projekt von Elena Bangel

Untersuchter Biokunststoff: Bakteriencellulose

Baceto

Eine Experimentierreihe über die dreidimensionale Druckfähigkeit von Bakteriencellulose

Projekt von Stefanie Putsch

Untersuchter Biokunststoff: Bakteriencellulose

Chitosan X Cellulose

Eine Materialkombination, die in einem etablierten Materialkreislauf recycelt werden kann

Projekt von Sophie Kikowatz

Untersuchter Biokunststoff: Chitosan

Fomu

Der Menstruationsschwamm für die Heimkultur

Projekt von Dean Weigand

Untersuchter Biokunststoff: Bakteriencellulose

Hyner

Textilien aus Hühnerfedern

Projekt von Sophia Reissenweber

Untersuchter Biokunststoff: Protein-Biokunststoffe

Luminaire-Cycle

PLA-Biokunststoff für kreislauffähige LED-Leuchten

Projekt von Lukas Keller

Untersuchter Biokunststoff: Polylactid PLA

madeLocal

Chitosan – Potenziale für regionale Strukturen

Projekt von Max Greiner

Untersuchter Biokunststoff: Chitosan

Repola

Medical gear made circular

Projekt von Anselm Wohlfahrt

Untersuchter Biokunststoff: Polylactid PLA

Veranstaltungen

Donnerstag, 5. Mai 2022, 18.30 Uhr

Eröffnungstalk

Mit

- Prof. Mareike Gast, Industrial Design/Material- und technologiebasierte Produktentwicklung, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle/DE
- Salome Berger, Produkt- und Industriedesignerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin ZHAW ZPP, NTN Innovation Booster Applied Circular Sustainability
- Benjamin Bichsel, Designer und Initiant von CIMA – Circular Medical Apparel; Preisträger Design Preis Schweiz, Young Professionals / 2021

Sonntag, 15. Mai 2022, 11 Uhr

Dialogische Führung

Wertvoller Müll

Abfälle sind Rohstoffe und müssen entsprechend aufbereitet und umgewandelt werden. Eine andere Einstellung können wir uns schlicht nicht mehr leisten.

Mit Kathrin Keller und Mario Pellin, Gewerbemuseum Winterthur

Informationen für Medienschaffende

Medienstelle

Luzia Davi, gewerbemuseum.medien@win.ch, Telefon +41 (0)52 267 51 36 (direkt: 68 83)

Medienbilder

Hochaufgelöste Medienbilder stehen auf gewerbemuseum.ch zum Download bereit. Bitte beachten Sie die Copyrights und Fotografennachweise und nutzen Sie die Bilder nur im Zusammenhang mit einer Berichterstattung über «Full Circle» im Gewerbemuseum Winterthur. Vielen Dank.



Hannah Kannenberg: Aggregat.
Polymorphie im Gepäck.
Polyhydroxybuttersäure PHB.



Stefanie Putsch: Baceto. Eine Experimentierreihe über die dreidimensionale Druckfähigkeit von Bakteriencellulose.



Lukas Keller: Luminaire-Cycle. PLA-Biokunststoff für kreislauffähige LED-Leuchten.

Gewerbemuseum Winterthur

Kirchplatz 14 / CH-8400 Winterthur
T +41 (52) 267 51 36 / gewerbemuseum.ch

Öffnungszeiten Gewerbemuseum Winterthur

Di bis So 10–17 Uhr / Do 10–20 Uhr / Mo geschlossen
Besondere Öffnungszeiten Feiertage: gewerbemuseum.ch

Eintritt Gewerbemuseum Winterthur

Ganzes Haus: CHF 12.– / 8.–
Forum + Material-Archiv: CHF 5.– / 3.–
Kinder bis 16 Jahre + Schulklassen: gratis
Do 17–20 Uhr mit Legi: gratis